

Internationaler Leihverkehr mit Bibliotheken der Bundesrepublik Deutschland einschliesslich Berlin (West)

Autor(en): **Jacoby, Jörg**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nachrichten VSB/SVD = Nouvelles ABS/ASD = Notizie ABS/ASD**

Band (Jahr): **59 (1983)**

Heft 1

PDF erstellt am: **11.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-771381>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

- Applied Research Company, P.O. Box 40035, Washinton D.C. 20016, USA. Dieses Unternehmen liefert auch Informationen über die Herstellung von Katalogkarten auf Basis des Microfiche-Systems. Es bestehen verschiedene Abonnementsmöglichkeiten.
8. Library of Congress. Name Authorities. Washington: LC, 1979—, Mikroform.
 9. Siehe Anmerkung 3.
 10. Ib. Library of Congress Filing Rules. 1980.
 11. Siehe Anmerkung 3.
 12. Die Library of Congress bietet den Bibliotheken effektiv ein vollständiges Katalogisierungs- und Klassifikationsprogramm. Einzelheiten über alle ihre Publikationen sind vom LC Cataloging Distribution Service, Processing Services, The Library of Congress, Washington D.C. 20541, USA erhältlich.
 13. OCLC breitet sich jetzt nach Europa aus. Trotz anfänglicher Kommunikationsschwierigkeiten besteht kein Zweifel, daß dieses System führend und für andere Systeme wegbereitend ist.

Internationaler Leihverkehr mit Bibliotheken der Bundesrepublik Deutschland einschließlich Berlin (West)

Von Dr. *Jörg Jacoby*, Clearingstelle für den Internationalen Leihverkehr bei der Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz, Berlin

Angesichts des überwiegend dezentralen Aufbaus des Bibliothekswesens in der Bundesrepublik Deutschland einschließlich Berlin (West) empfiehlt es sich, Bestellungen besonders auf neuere (ab 1930) und speziellere Literatur an die in der nachfolgenden Übersicht genannten Schwerpunktbibliotheken zu richten.

Bestellungen von Zeitschriftenliteratur sollen dagegen möglichst an Bibliotheken gesandt werden, in denen der entsprechende Bestand in der Zeitschriftendatenbank (ZDB)* nachgewiesen ist. Die in diesem Verzeichnis verwendeten Verschlüsselungen sind im Anschluß an das Titelverzeichnis zusammen mit weiteren Benutzungshinweisen aufgelöst.

Bestellungen von Monographien und Zeitschriften, für die keine zuständige Schwerpunktbibliothek bekannt oder kein Standort nachge-

* Zeitschriftendatenbank: ZDB-Gesamtausdruck, Stand 10/82. Wiesbaden: Harrassowitz 1982. 143 Microfiches, DM 498.—. ISBN 3-447-08463-4. (Nachweis von derzeit 289 000 Zeitschriften, Zeitungen und Serien mit Besitzangaben der wichtigsten Bibliotheken.)

wiesen ist, insbesondere solche älterer deutscher Literatur, können an Bibliotheken und Zentralkataloge gerichtet werden, mit denen traditionelle Leihverkehrsbeziehungen bestehen.

Darüber hinaus steht die Clearingstelle für den Internationalen Leihverkehr bei der Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz, Postfach 1407, D 1000 Berlin 30 für die Adressierung aller nicht direkt zu leitenden Bestellungen des Internationalen Leihverkehrs zur Verfügung. Die Clearingstelle bemüht sich um sofortige Erledigung der eingehenden Bestellungen im eigenen Hause oder durch eine der übrigen Berliner Bibliotheken. Ist dies nicht möglich, leitet sie die entsprechenden Bestellungen an Bibliotheken in der Bundesrepublik Deutschland weiter, bei denen das verlangte Werk erwartet werden kann.

Die «Richtlinien für den Internationalen Leihverkehr» gehen in Ziffer 2.2 davon aus, daß die bestellenden Bibliotheken auf bibliographische Genauigkeit achten und wenn immer möglich die Fundstelle angeben. Sind sie dazu in besonderen Fällen nicht in der Lage, bemühen sich die Clearingstelle ebenso wie die anderen Bibliotheken der Bundesrepublik Deutschland einschließlich Berlin (West) um den bibliographischen Nachweis unklarer oder unvollständiger deutschsprachiger Titel.

Bestellungen nicht deutschsprachiger Literatur, die nicht sofort erledigt werden können, werden an eine andere Bibliothek nur dann weitergeleitet, wenn ausreichende bibliographische Angaben vorliegen.

Die Bestellungen werden auf dem von der IFLA autorisierten Formular in Schreibmaschinenschrift erbeten.

Kopien aus nicht deutschsprachigen Zeitschriften und Zeitungen und alle übrigen Kopien mit einem Umfang von mehr als 20 Ablichtungen sind bei der Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz und einer Reihe weiterer Bibliotheken gebührenpflichtig.

* * *

Etant donné l'organisation largement décentralisée des bibliothèques en République Fédérale d'Allemagne y compris Berlin (-Ouest), il est recommandé d'adresser les demandes aux bibliothèques spécialisées citées dans la liste ci-jointe, surtout quand il s'agit de demandes portant sur la littérature à la fois spécialisée et de date récente (à partir de 1930).

En revanche, les demandes concernant la littérature relative aux périodiques doivent être envoyées si possible aux bibliothèques dont les

états de collections sont recensés dans la Banque de Données de Périodiques (ZDB). Les codes employés dans ce catalogue sont décodés à la fin de l'alphabet de titres ou l'on trouve également quelques renseignements à l'intention des usagers.

Les demandes de monographies et de périodiques pourront être adressées à des bibliothèques et à des catalogues centraux avec qui l'on entretient des relations traditionnelles de service de prêt, chaque fois qu'on n'a repéré ni une bibliothèque spécialisée compétente ni d'autres points de repère, surtout quand il s'agit de demandes qui concernent la littérature allemande de vieille date.

Par ailleurs, le Centre de distribution (Clearingoffice) pour le service de prêt international auprès de la Staatsbibliothek Preussischer Kulturbesitz, Postfach 1407, D 1000 Berlin 30, est à la disposition de toute demande qui ne peut être transmise directement par le service de prêt international. Ledit Centre s'empresse de satisfaire promptement les demandes, soit par la Bibliothèque d'Etat elle-même, soit par d'autres bibliothèques à Berlin. Si les recherches sont restées sans résultat, le Centre de distribution adressera les demandes correspondantes aux bibliothèques en République Fédérale d'Allemagne dont on pourrait espérer une réponse affirmative.

Les «directives pour le service de prêt international», paragraphe 2,2 supposent que les bibliothèques envoyant des demandes vérifient dans la mesure du possible et l'exactitude et la source bibliographiques. Si jamais lesdites bibliothèques sont dans certains cas hors d'état d'effectuer la vérification correspondante, le Centre de distribution (Clearingoffice) ainsi que les autres bibliothèques de la République Fédérale d'Allemagne y compris Berlin (-Ouest) s'empressent de repérer la source bibliographique des titres allemands qui ne sont ni clairs ni complets.

Les demandes de littérature non-allemande qui ne pourraient être satisfaites sur-le-champ ne seront transmises à une autre bibliothèque que lorsque les données bibliographiques sont suffisamment claires.

Les demandes se feront à l'aide du formulaire autorisé par l'IFLA et seront écrites à la machine.

La Bibliothèque d'Etat de la Fondation du Patrimoine Culturel Prussien et un certain nombre d'autres bibliothèques soumettent à la taxe les copies originales de périodiques et journaux non-allemands et toute autre copie dépassant 20 pages.

Schwerpunktbibliotheken für die Literatur bestimmter Fachgebiete in der Bundesrepublik Deutschland einschließlich Berlin (West)

Religionswissenschaften, Theologie	Universitätsbibliothek Postfach 2620, D 7400 Tübingen
Rechtswissenschaft	Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz Postfach 1407, D 1000 Berlin 30
Volkswirtschaft und Weltwirtschaft	Zentralbibliothek der Wirtschaftswissenschaften Postfach 4309, D 2300 Kiel 1
Betriebswirtschaft, Versiche- rungswesen, Sozialwissenschaften	Universitäts- und Stadtbibliothek Universitätsstraße 33, D 5000 Köln 41
Politik, Friedensforschung, Verwaltungswissenschaften	Staats- und Universitätsbibliothek Moorweidenstraße 40, D 2000 Hamburg 13
Medizin, Anthropologie	Zentralbibliothek der Medizin Joseph-Stelzmann-Str. 9, D 5000 Köln 41
Philosophie, Pädagogik	Universitätsbibliothek Postfach 3509, D 8520 Erlangen
Psychologie	Universitätsbibliothek des Saarlandes St. Johanner Stadtwald, D 6600 Saarbrücken

Sprachen und Kulturen:

Altertumswissenschaften einschl. Byzantinistik und neuzeitliches Griechenland	Bayerische Staatsbibliothek Postfach 150, D 8000 München 34
Klassische Archäologie	Universitätsbibliothek Postfach 105 749, D 6900 Heidelberg
Orientalistik, Allgemeines. Sinologie, Japan, Südasienskunde	Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz Postfach 1407, D 1000 Berlin 30
Ägyptologie	Universitätsbibliothek Postfach 105 749, D 6900 Heidelberg
Indologie	Universitätsbibliothek Postfach 2620, D 7400 Tübingen
Afrika südlich der Sahara	Stadt- und Universitätsbibliothek Bockenheimer Landstraße 134—138 D 6000 Frankfurt a. M.
Linguistik, Allgemeine und Vergleichende Sprach- und Literaturwissenschaften, Germa- nistik, Deutsche Sprache und Literatur	Stadt- und Universitätsbibliothek Bockenheimer Landstraße 134—138 D 6000 Frankfurt a. M.
Allgemeine und Vergleichende Volkskunde	Stadt- und Universitätsbibliothek Bockenheimer Landstraße 134—138 D 6000 Frankfurt a. M.
Skandinavien	Universitätsbibliothek Olshausenstraße 29, D 2300 Kiel

Niederlande (einschl. Afrikaans)	Universitätsbibliothek Postfach 8029, D 4400 Münster
Anglistik, Großbritannien und Commonwealth, USA u. Kanada	Niedersächsische Staats- und Universitäts- bibliothek Postfach 318, D 3400 Göttingen
Romanistik <i>aber</i>	Universitätsbibliothek Postfach 2460, D 5300 Bonn
Belgien, Luxemburg	Universitäts- und Stadtbibliothek Universitätsstraße 33, D 5000 Köln 41
Spanien, Portugal	Staats- und Universitätsbibliothek Moorweidenstraße 40, D 2000 Hamburg 13
Ibero-Amerika	Bibliothek des Ibero-Amerikanischen Instituts Potsdamer Straße 37, D 1000 Berlin 30
Slawische und Baltische Sprachen und Literaturen	Bayerische Staatsbibliothek Postfach 150, D 8000 München 34
Finnland, Ungarn	Niedersächsische Staats- und Universitäts- bibliothek Postfach 318, D 3400 Göttingen
Wissenschaft vom Judentum Israel	Stadt- und Universitätsbibliothek Bockenheimer Landstraße 134—138 D 6000 Frankfurt a.M.
Geschichte	Bayerische Staatsbibliothek Postfach 150, D 8000 München
Kunstwissenschaft, mittlere und neuere Kunstgeschichte	Universitätsbibliothek Postfach 105 749, D 6900 Heidelberg
Musikwissenschaft	Bayerische Staatsbibliothek Postfach 150, D 8000 München 34
Theaterwissenschaft	Stadt- und Universitätsbibliothek Bockenheimer Landstraße 134—138 D 6000 Frankfurt a.M.
Völkerkunde	Stadt- und Universitätsbibliothek Bockenheimer Landstraße 134—138 D 6000 Frankfurt a.M.
Naturwissenschaften insgesamt. Geologie, Mineralogie, Boden- kunde, Astronomie, Astrophysik, Geophysik	Niedersächsische Staats- und Universitäts- bibliothek Postfach 318, D 3400 Göttingen
Biologie, Zoologie	Senckenbergische Bibliothek Bockenheimer Landstraße 134—138 D 6000 Frankfurt a.M.
Geographie, angewandte Karten	Niedersächsische Staats- und Universitäts- bibliothek Postfach 318, D 3400 Göttingen

Kartographisches Schrifttum, Topographische Karten	Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz Postfach 1407, D 1000 Berlin 30
Chemie, Biochemie, Chemische Technik	Technische Informationsbibliothek Welfengarten 1B, D 3000 Hannover 1
Pharmazie	Universitätsbibliothek der Technischen Universität Pockelstraße 13, D 3300 Braunschweig
Theoretische, Angewandte und Technische Physik	Technische Informationsbibliothek Welfengarten 1B, D 3000 Hannover 1
Reine Mathematik	Niedersächsische Staats- und Universitäts- bibliothek Postfach 318, D 3400 Göttingen
Angewandte Mathematik, Geo- däsie, Vermessungswesen.	Technische Informationsbibliothek Welfengarten 1B, D 3000 Hannover 1
Kybernetik, Futurologie	
Ingenieurwissenschaften, Archi- tektur, Städtebau, Landespla- nung, Raumordnung	Technische Informationsbibliothek Welfengarten 1B, D 3000 Hannover 1
Landwirtschaft, Gartenbau	Universitätsbibliothek Postfach 2460, D 5300 Bonn 1
Wissenschaftslehre, Buch- und Bibliothekswesen	Niedersächsische Staats- und Universitäts- bibliothek Postfach 318, D 3400 Göttingen
Amtsdruckschriften	Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz Postfach 1407, D 1000 Berlin 30

Meine Meinung - Tribune libre

UNBEHAGEN?

Der weiße Rauch über dem Konklave des Zürcher Wahlgremiums hat sich verflüchtigt: Als neuen Direktor der Zürcher Zentralbibliothek hat es Herrn Dr. Hermann Köstler, bisher an der Bayerischen Staatsbibliothek München tätig, gewählt. Zur Befriedigung, daß ein ausgebildeter Bibliothekar zum Zuge gekommen ist — was hierzulande nicht selbstverständlich ist —, gesellt sich die unbehagliche Frage, wieso — ich zitiere eine engagierte Kollegin — «ausgerechnet einer aus dem großen Kanton» erkoren wurde.

Es wäre höchst ungerecht, den Zürcher Wahlbehörden den Vorwurf anlasten zu wollen, sie hätte es sich bei der Wahl (zu) leicht gemacht; nach allen vorliegenden Informationen hat sie eine gute Wahl getroffen. Die Selektion hat sich unter absoluter, der Person und der Sache nur dienlichen, hierzulande oft nicht üblichen Diskretion vollzogen. Das Unbehagen, soweit es die Sache betrifft, ist